

Workshop Prüfen und Dokumentation von Stromerzeugern (Generatoren) (1-tägiges Seminar)

Seminarnummer E39

Bei der Prüfung von Stromerzeugern (Generatoren) sind vielfältige gesetzliche und normative Vorgaben zu beachten. So regelt die Betriebssicherheitsverordnung die grundsätzliche Prüfverpflichtung des Betreibers. In der technischen Regel für Betriebssicherheit TRBS111 sind die Anforderungen an die notwendige Gefährdungsbeurteilung beschrieben. Bei der Durchführung der Prüfung sind verschiedene Vorschriften wie DIN VDE0105-100, DIN VDE0100-600, DIN VDE0113-1(EN 60204) und weitere zu berücksichtigen. Die Deutschen gesetzliche Unfallversicherung (DGUV) hat hierfür eine DGUV-Information 203-032 erstellt, die ebenfalls nicht außer Acht gelassen werden darf und bei der Prüfung zu berücksichtigen ist. Bei der Qualifizierung von Elektrofachkräften zur „befähigten Person“ werden Ihre Mitarbeiter in diesem Seminar zu professionellen Prüfern von Stromerzeugern in Theorie und Praxis ausgebildet.

Angebot

Wir möchten Sie bei der Prüfungsdurchführung und Festlegung der Prüfungsarten und -fristen sowie bei der korrekten Dokumentation unterstützen und bieten Ihnen dazu ein sehr praxisorientiertes Seminar (8 Stunden zu je 45 Minuten) direkt in Ihrer Nähe an.

Aber auch in Ihrem Betrieb als Inhouse-Schulung können wir solch ein Seminar durchführen. Sprechen Sie uns an. Wir unterbreiten Ihnen gern ein Angebot speziell und zielgerichtet für Ihr Unternehmen.

Wer sollte an diesem Seminar teilnehmen?

Das Seminar ist maßgeschneidert für:

- › Elektrofachkräfte im Sinne der DIN VDE 1000 sowie DIN VDE 0105-100
- › alle befähigten Personen nach TRBS1203
- › staatl. gepr. Elektrotechniker und Elektrotechnikermeister
- › Elektrotechnisch unterwiesene Person EUP
- › Elektro-Ingenieure, Bachelor oder Master
- › Verantwortliche Elektrofachkräfte
- › Unternehmer, Abteilungsleiter und Vorgesetzte

Hinweis

Dieses Seminar gilt auch als Ausbildungs- und Wiederholungsseminar für die mit der Prüfung beauftragte **befähigte Personen** und zur Erhaltung der Befähigung zur Prüfung nach TRBS1203.

Elektrotechnisch unterwiesene Personen – EUP, die dieses Seminar absolviert haben, dürfen unter Aufsicht einer verantwortlichen Elektrofachkraft bzw. einer zur Prüfung befähigte Person gem. TRBS1203 und mit einem geeigneten Messgerät Prüfungen durchführen.

Seminarinhalt

- › Gesetzliche und normative Grundlagen zur Prüfung von Stromerzeugungsaggregaten
- › Aufbau und Funktion von verschiedenen Schutzmaßnahmen in Stromerzeugern
- › Klassifizierung von Stromerzeugern gem. DGUV-Information 203-032
- › Die befähigte Person zum Prüfen gem. TRBS 1203
- › Notwendige Messgeräte, Messhilfen und Adapter für eine korrekte Prüfung
- › Differenzstrom- und Isolationsüberwachung an Stromerzeugern
- › Prüfungsdurchführung gem. DIN VDE Normen
- › Dokumentation der Ergebnisse und Kennzeichnung
- › Praxisteil: Sie prüfen mit Ihrem Messgerät verschiedene Situationen. Die Teilnehmer bringen bitte Ihr eigenes Messgerät zum Seminar mit.

Ihr Referent

Die Dozenten für die Ausbildung zum Prüfen sind erfahrene Praktiker aus den Bereichen Arbeitssicherheit, Elektrosicherheit, verantwortliche Elektrofachkräfte sowie Sachverständige im Betrieb Elektrischer Anlagen. Aufgrund ihrer umfangreichen Erfahrung vermitteln die Sicherheitsexperten der ETA Siemer GmbH ihr fundiertes Wissen mit vielen anschaulichen Beispielen aus der Praxis sowie aus der Beratung zur rechtssicheren Organisation elektrotechnischer Betriebsteile.

Veranstaltungsort

Der theoretische Unterricht findet in einem Veranstaltungsraum ganz in Ihrer Nähe statt (siehe Terminübersicht). Sie haben also nur einen kurzen Anfahrtsweg.

Aber auch in Ihrem Betrieb als Inhouse-Schulung können wir solch ein Seminar durchführen. Sprechen Sie uns an. Wir unterbreiten Ihnen gern ein Angebot speziell und zielgerichtet für Ihr Unternehmen.

Programmablauf

1. Tag: 9:00 – 16:30 Uhr theoretischer und praktischer Unterricht

Dokumentation

Die Schulung gilt als Unterweisung zur Arbeitssicherheit nach Arbeitsschutzgesetz (§ 12), Betriebssicherheitsverordnung (§ 9) sowie nach Vorgaben der Unfallverhütungsvorschriften.

Nach erfolgreicher Teilnahme am Seminar erhält jeder Schulungsteilnehmer eine Teilnahmebescheinigung mit den vermittelten Ausbildungsschwerpunkten.

Auf dieser Grundlage bestellt der Unternehmer seinen Mitarbeiter schriftlich zur Prüfung befähigte Person gem. TRBS1203. In dieser Bestellung sind die Verantwortungsbereiche sowie Art und Umfang der Tätigkeit festzulegen.

Abgrenzung

Die Anzahl der Teilnehmer begrenzen wir auf einen kleinen Personenkreis. Das gewährleistet, dass unsere Dozenten insbesondere auf Ihre Fragen und Wünsche eingehen können.

Teilnahmegebühr

Die Kosten für das 1tägige Seminar in Ihrer Nähe betragen je Teilnehmer

560,00 € | netto
106,40 € | 19% MWST
666,40 € | Summe brutto

Darin enthalten ist die Teilnahme am Seminar, Zertifikat als Befähigungsnachweis, Seminarunterlagen, Mittagessen und Pausengetränke.

Sie erhalten ca. 14 Tage vor Seminarbeginn eine Rechnung.

Änderungen behalten wir uns vor.

Abmeldung

Abmeldungen aus dringenden persönlichen oder betrieblichen Gründen haben grundsätzlich schriftlich zu erfolgen.

Bei einer Abmeldung bis zu 4 Wochen vor dem Kursbeginn entstehen Ihnen keine Stornokosten. Bei einer Abmeldung nach diesem Zeitraum sind die vollen Seminargebühren zu zahlen. Sie erhalten jedoch bei einer neuen Seminaranmeldung (innerhalb von einem Jahr) eine 50%ige Ermäßigung auf die Lehrgangsggebühren. Werden Ersatzteilnehmer bei einer Seminarabmeldung benannt, so entstehen Ihnen keine weiteren Kosten.

Kursabsage

Sollte die für jedes Seminar notwendige Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht werden, so behalten wir uns eine rechtzeitige Kursabsage vor. Das gleiche gilt bei einer Erkrankung des Dozenten bzw. aus Gründen, die nicht durch die Elektrotechnische Akademie Siemer zu vertreten sind. In diesen Fällen werden bereits bezahlte Seminargebühren zurückerstattet. Weitere Ansprüche des Kunden bei einer Kursabsage bestehen nicht.